

**Eröffnung der Kulturwoche am 11. Juni
um 18.00 Uhr im Zehnthof
und Vernissage im Ratssaal des Zehnthauses**

anschließend:

Konzert "Dylan auf fränkisch"

Veranstaltungsort:	Zehnthof
Kategorie:	Erwachsene
 <p>Die fantastischen Songs des Literaturnobelpreisträgers – auf fränkisch mit Helmut Haberkamm & Duo Hausmacher</p> <p>Als Bob Dylan 2016 den Nobelpreis für Literatur erhielt, war endgültig klar: Er ist der größte Song-Poet und Wort-Künstler, den die Populärmusik im 20. Jahrhundert hervorgebracht hat. Seine Lieder kennt und singt man auf der ganzen Welt: „Blowin’ in the Wind“, „Don’t Think Twice It’s Alright“, „The Times They Are A-Changin’“, „Mr. Tambourine Man“, „Like a Rolling Stone“, „It’s All Over Now, Baby Blue“, „All Along the Watchtower“, „I Shall Be Released“, „Knockin’ on Heaven’s Door“ oder „To Make You Feel My Love“.</p> <p>Der Dialektdichter Helmut Haberkamm (Autor von „Frankn lichd nedd am Meer“ und des Kultstücks „No Woman, No Cry – Ka Weiber, ka Gschrei“) überträgt seit vielen Jahren Bob Dylans Songtexte in seine fränkische Muttersprache und macht sie so für das Publikum verständlich und einprägsam. Er bewahrt das Original und verpflanzt es kongenial in unsere hiesige Welt.</p> <p>Zu Bob Dylans 80. Geburtstag veröffentlichte er 2021 den Sammelband „Fier immer jung“ mit 77 Dylan-Texten sowie die CD „Dylan auf Fränkisch“ mit 21 Songs, rezitiert von Helmut Haberkamm und gesungen vom Liedermacher Johann Müller.</p> <p>Das Duo Hausmacher besteht aus den beiden Musikern Dschubbi (alias Hans-Jürgen Meyer-Wanke) und Sherlock (alias Martin Joerchel) aus Erlangen.</p> <p>Wenn diese Mundartkünstler Bob Dylans „Dexde“ vortragen, spürt man ihre mitreißende Liebe zu diesen Songs, zur Poesie und zum fränkischen Dialekt.</p>	
Preis:	Eintritt frei